

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

28.9.1906



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 28. September 1906.

5. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Die Glocken von Corneville.

Romantisch-komische Oper in drei Akten von Clairville und Gabet.
Musik von Robert Planquette.

Musikalische Leitung: Pelton & C.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Henri, Marquis de Corneville	Jan van Gorkom.
Gaspard, ein reicher Pächter	Josef Mark.
Germaine, seine Nichte	Gisella Teres.
Haiderose, Magd in seinen Diensten	Käthe Wärmersperger.
Jean Grenicheux, ein Bauernbursche	Hans Bussard.
Der Amtmann	Hans Keller.
Der Notar	August Haag.
Der Aktuar	Friedrich Erl.
Der Beisitzer	Felix Krones.
Cachelot, Bootsmann	Herm. Kesselträger.
Manette,	Frieda Meyer.
Jeanne,	Marie Hofmann.
Gertrude, Bauernmädchen	Leopoldine Grözingen.
Susanne,	Magdalene Bauer.
Catherine,	Johanna Klebe.
Marquerite,	Elise Schimpf.

Bauern, Bäuerinnen, Feldhüter, Matrosen, Schiffsjungen, Kutscher, Bediente, Mägde.

Die Handlung spielt in einem Dorf der Normandie zu Ende der Regierung Ludwig des vierzehnten.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M 5.—, Sperrsiß: I. Abt. M 4.— u. s. w.

Krank: Desider Matray.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden. Um unliebsame Störungen zu vermeiden, bleiben die Türen des Zuschauerraums während der Aufführung geschlossen.

Samstag, den 29. September: **5. C.** Zum erstenmal: **Wenn wir Toten erwachen.**

Sonntag, den 30. September: **8.** Vorstellung außer Abonnement. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.**

Montag, den 1. Oktober: **5. A.** **Die Hermannschlacht.**